

RT Rathaus-Telegramm



der Freien Demokraten im Reutlinger Gemeinderat

Liberaler Neujahrsempfang

Freie Demokraten laden am 25. Januar 2019
ab 18.30 Uhr wieder ins Domino-Haus ein

Traditionell ist am letzten Freitag im Januar Neujahrsempfang der Reutlinger Liberalen. Das bleibt auch 2019 so: Auf den 25. Januar laden Stadt- und Kreisverband sowie die Reutlinger Gemeinderatsfraktion der FDP ab 18 Uhr ins Domino-Haus am Echazufer ein. Prominenter Gastredner ist MdB Marco Buschmann, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion. Aber auch der baden-württembergische Europa-Spitzenkandidat und Münsinger Landtagsabgeordnete Andreas Glück und Bundestagsabgeordneter Pascal Kober sind dabei. Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell ist zu Beginn im Domino-Haus. Der OB-Kandidat muss dann zum Podium der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen und kommt anschließend zurück.



M. Buschmann, A. Glück, P. Kober und Carl-Gustav Kalbfell



R. Maas, J. Klein, R. Vohrer, K. Hochleitner, H. Kluck, W. Weiblen

Kreisvorsitzender Reinhold Maas, Stadtverbandsvorsitzender Jürgen Robert Klein, Stadträtin Regine Vohrer, die Stadträte Dr. Knut Hochleitner und Hagen Kluck sowie Kreisrat Prof. Dr. Willi Weiblen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Für die Teilnahme beim Neujahrsempfang der Reutlinger Liberalen braucht man keine Einladungskarte. „Hier sind alle Interessierten herzlich willkommen“, betonen die Vorsitzenden. Neben den Reutlinger Stadt- und Kreisräten sind auch Mandatsträger aus anderen Städten und Gemeinden der Region Neckar-Alb anwesend, so dass Gelegenheit zu vielen Gesprächen ist. Fürs leibliche Wohl sorgt wieder die Funkgemeinschaft Reutlingen.



Seit 13. Januar gibt die Reutlinger Vesperkirche wieder vier Wochen lang täglich Hunderte Mittagessen aus – die Nikolaikirche wird zum Gasthaus, klapperndes Geschirr übertönt das Glockengeläut. Auch die amtierende Oberbürgermeisterin Barbara Bosch nahm hier ihre Mahlzeit ein, als OB-Kandidat Dr. Carl-Gustav Kalbfell Pfarrer Jörg Mutschlers Team besuchte und bei der Essensausgabe half.

Endphase im OB-Rennen

Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell findet
in der ganzen Stadt viel Zustimmung

Als einziger der Bewerberinnen und Bewerber, der bereits ein Bürgermeisteramt innehat, erhält Dr. Carl-Gustav Kalbfell viel Zustimmung in ganz Reutlingen. Seine „feurigen Bürgertreffs“ in den Stadtbezirken kamen ebenso gut an, wie jetzt die „Back-Dinkele“ mit dem RT-Herzen gerne mitgenommen werden. Die nächsten Kalbfell-Termine: Samstag, 26.1.19, 9-11 Uhr, Bürgertreff, Marktplatz; Sonntag, 27.1.19, 14 Uhr Spaziergang durch die Innenstadt (Treffpunkt Rathaus); Donnerstag, 31.1.19, 20 Uhr, Bürgergespräch, Café-Restaurant Schwarz-Weiß (Gewerbepark Orschel); Freitag, 1.2.19, 20 Uhr, Bürgergespräch, Hofgut Alteburg; Samstag, 2.2.19, 9-11 Uhr, Bürgertreff, Marktplatz.

Drei neue Kinderhäuser

FDP-Fraktion stimmt der Vergabe an einen
Generalunternehmer für über 8 Millionen zu

Gleich drei neue fünfgruppige Kinderhäuser wird ein Generalunternehmer an der Aachener und der Aalener Straße in Orschel-Hagen sowie an der Schleestraße in Sondelfingen für die Stadt Reutlingen bauen. Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss stimmte der Vergabe an die Münsinger Firma F.K. Systembau zu. Die Kosten für alle drei Neubauten belaufen sich auf 8,33 Millionen Euro. Stadträtin Regine Vohrer lobte diese Dreifach-Vergabe. Dadurch spare man nicht nur Kosten, sondern erreiche auch eine frühere Fertigstellung. Es sei wichtig, die derzeitigen Engpässe in der Kinderbetreuung rasch zu überwinden.

Gespräch mit dem Bürger

Bilder vom OB-Wahlkampf: Der liberale Kandidat informiert sich bei den Menschen



Reutlingens OB Kandidat Dr. Carl-Gustav im Gespräch mit Sebastian Gabel, Mitglied des Senats der Hochschule für Technik und Wirtschaft. „Mir gefällt das er mit Papier und Stift dasteht und die Ideen und Sorgen direkt mitschreibt“ freute sich Sebastian Gabel am Info-Stand vor dem Spitalhof.



Großbaustelle Katharinenhof: Rund um einen begrünten Innenhof und über Ladenflächen im Erdgeschoss sollen in der Katharinenstraße 31 Stadtwohnungen entstehen. Kalbfell gefällt das: „Sanieren wir alte Bausubstanz und schließen wir vorrangig Baulücken innerorts, anstatt immer neue Grünflächen an den Ortsrändern zu versiegeln!“



Im Tübinger Rathaus traf sich Dr. Kalbfell mit dem dortigen grünen Oberbürgermeister Boris Palmer. Für den Fall seiner Wahl war man sich einig, die Zusammenarbeit und Kooperationen beider Städte zu vertiefen. Die Technologieförderung Reutlingen Tübingen (TTR) ist einer von vielen guten Ansätzen für gemeinsame Entwicklungsperspektiven.



In kleiner Runde stellte Dr. Kalbfell beim Bürgergespräch im Café Sommer in der Wilhelmstraße seine Person und sein Programm vor. Anschließend tauschte man sich aus. Auch hier dominierten Reutlingens wachsende Verkehrsprobleme die Diskussion. Nicht nur innerstädtische Parknöte kamen zur Sprache – gleich der erste Gast, der sich zu Wort meldete, beklagte das „Park-Chaos in Orschel-Hagen“.



Carl-Gustav Kalbfell mit Tochter Victoria und Frau Camila beim Metzinger Neujahrsempfang im Gespräch mit Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler. Auch mit Metzingen will Kalbfell im Falle seiner Wahl eng zusammenarbeiten.



Zwei neue Gesichter sah man beim Trainingsauftakt des SSV Reutlingen: Torhüter Gasper Bozic als Winterzugang aus Slowenien und – als Zuschauer am Spielfeldrand – Carl-Gustav Kalbfell. Ab 16. Februar rollt in der Oberliga wieder der Ball, Reutlingen muss dann beim Tabellenvierzehnten SV Linx ran.

Rathaus-Telegramm

Herausgegeben von der FDP-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Reutlingen (Regine Vohrer, Dr. Knut Hochleitner, Hagen Kluck)
Verantwortlich: Hagen Kluck, Mössingerstraße 9, 72770 Reutlingen
Tel: (07121) 503482 – Fax 577568 - Mail: hagen-kluck@gmx.de